

**„Die Dax für Arme“**

## **YAMAHA Bop 50 1977**



Honda konzipierte 1961 ein sogenanntes Bonsai-Bike, das in einem hauseigenen Vergnügungspark in der Nähe der Suzuka-Rennstrecke dem Nachwuchs von Besuchern Spaß bereiten sollte. Nur eine kleine Serie dieses ersten „Funbikes“ verfügte über einen liegenden 4,5 PS starken Einzylindermotor mit 50ccm Hubraum und 5“ kleine Ballonreifen. Das Fahrzeug war so winzig, dass es bequem im Kofferraum nahezu jeden Automobils untergebracht werden konnte.

Das Echo der Parkbesucher war laut, und Honda ließ eine modifizierte Version entstehen, die unter dem Namen „Monkey“ als Kleinserie gebaut wurde, die genau ein Dutzend Exemplare umfasste. Ausgerüstet mit dem Viertaktmotor der SS 50 wurden einige Exemplare auf internationale Zweirad-Messen geschickt – zB auf die IFMA nach Frankfurt oder zur Earls Court Motorcycle Show nach London – wo das Konzept auf so großes Interesse stieß (unter anderem von Wohnmobilreisenden), dass aus dem Dutzend eine Großserie wurde, die heute noch gebaut wird. Nicht nur von Honda, sondern auch von Lizenznehmern in China.





1969 schob Honda etwas erwachsener wirkende Dax nach, mit 3,5 x 10“ großen Rädern. Auch sie hat den SS Motor, auch sie verfügt über eine Dreigang-Fliehkraftkupplung, der Rahmen besteht aus zwei verschweißten Blechhälften, der Tank versteckt sich unter der Sitzbank, der Lenker lässt sich zum einfacheren Verstauen umklappen. Auch die (Frech)Dax wurde auf Anhieb zum Kultobjekt, auch sie wird heute noch gebaut.

Was Honda recht ist, sollte Yamaha billig sein, dachten die Herren der Marke mit den drei Stimmgabeln im Logo, und stellten unter dem Namen Bop 1977 ein ähnliches Moped-Konzept als Funbike vor. Auch die Bop erscheint auf den ersten Blick rahmenlos (der Motor wird von einem Chassis

getragen), auch bei ihr lässt der Lenker sich umlegen, liegt der Tank unter der Sitzbank, wirken die Reifen voluminös und sind mit 4 x 10“ noch fetter dimensioniert. Weder erreichte die Bop aber den Kultstatus der Dax, und schon gar nicht die Verkaufszahlen der Dax. Was vielleicht am Motor liegt, ein Zweitakter der mit 3 PS um gut ein Drittel schwächer ist als die Honda, dafür aber wesentlich durstiger ist. Da half es auch nichts, dass die Bop als Zweisitzer konzipiert war und bald eine 80er Version nachgeschoben wurde. Es dauerte nicht lange, bis die Bop – die als „Dax für Arme“ geschmäht wurde – vom Modell Chappy abgelöst wurde, mit tiefem Durchstieg, das aber auch nicht der erhoffte Erfolg wurde.



